

Niederschrift 2. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Mieste

Sitzungstermin:	Donnerstag, 16.10.2014
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Ort, Raum:	Mieste, Wilhelmstraße 16 a, Beratungszimmer

Anwesend:

Herr Kai-Michael Neubüser
Herr Norbert Bosse
Frau Gerda Klopp
Herr Uwe Langkau
Herr Daniel Läsecke
Herr Henry Mertens
Herr Steffen Rötz
Herr Eric Wilke
Herr Engelhard Behrends
Frau Marion Peist
Frau Ilka Marten

Abwesend:

Herr Wolfgang Witte
Herr Kay Zedler

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Verpflichtung eines ehrenamtlichen Mitgliedes des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung der Amtspflichten durch den Ortsbürgermeister
- 4 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ortschaftsrates am 3.7.2014
- 5 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat der Ortschaft Mieste
Vorlage: OR Mie 02/02/14
- 8 Überprüfung kommunaler Mandatsträger und Wahlbeamte nach §§ 20 und 21 Stasiunterlagengesetz
- 9 Antrag Kinderspielplatz
- 10 Informationen zur Neufassung der Landschaftsschutzgebiete
- 11 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ortschaftsrates eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung des Ortschaftsrates und die fehlenden Mitglieder fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit sieben Ortschaftsräten und dem Ortsbürgermeister gewährleistet.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Änderungsanträge liegen nicht vor, sodass der Vorsitzende des Ortschaftsrates die Tagesordnung zur Abstimmung stellt.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

- TOP 3 Verpflichtung eines ehrenamtlichen Mitgliedes des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung der Amtspflichten durch den Ortsbürgermeister

Herr Neubüser nimmt, gemäß § 53 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), die Verpflichtung des Ortschaftsrates Norbert Bosse vor und weist auf die §§ 30, 32, 33 und 34 KVG LSA, die die Haftung, Schweigepflicht und das Mitwirkungsverbot zum Inhalt haben und dem Ortschaftsrat Norbert Bosse vorliegen, hin.

**„Ich gelobe (beteuere) Treue der Verfassung,
gehorsam den Gesetzen und
gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten.
Insbesondere gelobe (beteuere) ich,
die Rechte der Ortschaft der Hansestadt Gardelegen gewissenhaft zu wahren und
ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“**

Er spricht die Verpflichtungsformel und wird per Handschlag durch den Ortsbürgermeister verpflichtet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

- TOP 4 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ortschaftsrates am 3.7.2014

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor, sodass über die Niederschrift abgestimmt wird.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat genehmigt mit einer Stimmenthaltung den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ortschaftsrates vom 03.07.2014.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

TOP 5 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters

1. Zum Rückbau der baulichen Anlagen des ehemaligen KASA laufen zurzeit die Ausschreibungen zum Umfang des Leistungsumfanges der Abrissmaßnahmen, wobei hier eine Verzögerung von vier Wochen aufgetreten ist.
2. Die Listen zur Umfrage "Öffnung der Fußgängerzone – Ernst-Thälmann-Straße – in der Kernstadt Gardelegen" wurden durch den Ortsbürgermeister auch im OT Mieste ausgelegt, und zwar an den Standorten: Sparkasse, Volksbank, NP und EDEKA-Markt. Die Aktion lief bis zum 15.09.2014. Die Beteiligung war recht mäßig. Im Ergebnis der Auswertung musste festgestellt werden, dass die Mehrheit sich für den Erhalt der Fußgängerzone ausspricht. Der OBM bedankt sich bei allen Beteiligten für ihre Mitarbeit bei dieser Aktion.
3. Zum Antrag auf Errichtung/Weiterführung einer Schallschutzwand im Bereich des ehemaligen AZW-Geländes gab es eine Ablehnung seitens der DB. Die im Planfeststellungsbeschluss zur Schnellbahnverbindung Hannover – Berlin vom 23.10.1993 geforderten Lärmschutzmaßnahmen wurden beim Bau der Strecke vollständig realisiert. Weiterführende Rechtsansprüche bestehen somit nicht.
Was das Anpflanzen von einer Baumreihe betrifft, muss mit den Fördermittelgebern noch besprochen werden. Dies lässt sich wahrscheinlich leichter realisieren. Denkbar wäre auch die Aufschüttung eines Erdwalls. Die entsprechenden Ämter werden die Angelegenheit weiter verfolgen, und der Ortschaftsrat wird zu gegebener Zeit in geeigneter Weise über die Fortschritte unterrichtet.
4. Im Hinblick auf die unbefriedigende Situation mit dem Rufbus liegt immer noch keine Antwort der NASA vor. Die entsprechenden Schreiben (siehe Schriftverkehr) wurden an die zuständigen Stellen weiter geleitet. Auch hier wird weiterhin um Geduld gebeten. Bei konkreten Ergebnissen wird der Ortschaftsrat unterrichtet. Zur Problematik fand am 9.10.2014 ein Gespräch dem Landrat, Herrn Ziche, dem Geschäftsführer der PVGS, Herrn Lehnecke, dem Ortsbürgermeister, Herrn Neubüser sowie Frau Klopp und einige Senioren in Mieste statt. Im Ergebnis dieser Beratung bietet die PVGS eine zusätzliche Rufbuslinie an. Das erweiterte Angebot soll getestet werden und ggf. nach Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt nachjustiert werden. Alle beteiligten Parteien bleiben dazu im Gespräch.
5. Zum Stand der Errichtung des Feuerwehrgerätehauses in Mieste verlas der OBM ein an den BM der Hansestadt Gardelegen gerichtetes Schreiben aus den Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr. Bedingt durch die Ablehnung von Fördermitteln müssen erneut mit allen Beteiligten neue Wege aufgezeigt werden. Dazu laufen momentan auf allen Ebenen Gespräche, um das Projekt zu finanzieren und, vor allem für die Kameradinnen und Kameraden, eine Lösung herbeizuführen.
6. Auf Vorschlag der CDU-Fraktion des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen wird Herr Helmut Scheinert zum Tag des Ehrenamtes am 05.12.2014 für eine Ehrung vorgeschlagen. Der OBM hat mit der Fraktion die entsprechenden Gespräche geführt, die zielführend zum Ergebnis führten. Der OR wird den Vorschlag umfänglich unterstützen.
7. Der OBM bedankte sich bei allen Beteiligten für die konstruktive Unterstützung bei der Ausgestaltung des Politfrühschoppens am 03. Oktober, insbesondere der Feuerwehr, dem Musikzug, dem Männerchor sowie dem Betreiber des Kinosaaes.
8. Der Entwurf einer Neufassung der Verordnung Landschaftsschutzgebiet (LSG) Dröm-

ling wird vorgestellt, weil die bestehende Landschaftsschutzgebietsverordnung aus dem Jahr 1990 den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden musste. Dabei werden die Grenzen des Landschaftsschutzgebietes teilweise erweitert und die Innenbereiche teilweise herausgenommen. Gegenüber dem derzeit bestehenden LSG Drömling ergeben sich folgende flächenmäßigen Veränderungen: Der südliche Teil der Chausseestraße des Ortsteiles Wernitz und Teile der Ortschaft Mieste, die sich südwestlich der Himmelreichstraße sowie südöstlich der Wilhelmstraße befinden, werden, gemäß FNP, aus dem LSG herausgelöst. Die Herausnahme der Innenbereiche aus dem LSG vereinfacht die Durchführung von planungsrechtlichen Verfahren sowie Bauvorhaben.

9. Der Termin für die Wiedereröffnung der Grundschule Mieste nach der Komplettsanierung ist am 21.11.2014, 12.30 Uhr. Gleichzeitig findet ein Tag der offenen Tür statt. Die Mitglieder des OR sind herzlich zur Eröffnung eingeladen.
10. Zum Antrag auf Errichtung einer Ampelanlage in der Wilhelmstraße, Höhe Einmündung Bismarkstraße fanden erneut entsprechende Prüfungen statt. Im Ergebnis muss festgestellt werden, dass seitens des Landkreises, bedingt durch die geringe Verkehrsfrequentierung, die Errichtung der Ampelanlage abgelehnt wurde. In diesem Zusammenhang müssen die hohen Unterhaltungskosten, die ca. 4.000,00 Euro betragen würden, mit bedenken.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Herr H. Reich bedankt sich im Auftrag junger Mütter für die Herrichtung des Spielplatzes an der Thälmannstraße.

Gleichzeitig fragt er nach, wie der Arbeitsstand zu den Pflasterarbeiten am Standort der Glascontainer, Nähe Bahrs-Markt, ist. Dazu erklärt der Fachbereichsleiter Baudienstleistungen, Herr Behrends, dass diese Arbeiten in Verbindung mit dem Rückbau des KASA erfolgen sollen.

TOP 7 Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat der Ortschaft Mieste Vorlage: OR Mie 02/02/14

Der OBM stellt die Geschäftsordnung vor und fragt nach der Meinung der OR. Nach kurzer Diskussion wird die Geschäftsordnung zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig, die Geschäftsordnung für den Stadtrat der Hansestadt Gardelegen und seiner Ausschüsse inhaltlich zu übernehmen und für seine Arbeit in Anwendung zu bringen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 8 Überprüfung kommunaler Mandatsträger und Wahlbeamte nach §§ 20 und 21 Stasiunterlagengesetz

Zum Aufruf der Überprüfung kommunaler Mandatsträger und Wahlbeamter nach §§ 20 und 21 des Stasiunterlagengesetzes stellt der OBM das Verfahren vor. Nach intensiver Diskussion wird hierüber abgestimmt.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig, eine Überprüfung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf eine Mitarbeit bei der Staatssicherheit abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 0
 Nein-Stimmen: 8
 Stimmenthaltungen: 0

TOP 9 Antrag Kinderspielplatz

Der Antrag zur Errichtung eines Kinderspielplatzes in Mieste Nord liegt allen OR vor. Es wird festgestellt, dass der Bereich Mieste Nord relativ abgeschnitten ist und somit auch die Kinder von den vorhandenen Spielplätzen.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt, den Antrag auf Errichtung eines Spielplatzes in Mieste Nord zu unterstützen und hofft auf eine wohlwollende Bearbeitung des Antrages.

Der OBM wird den Antrag mit den Unterschriftslisten sowie einem Anschreiben des OR an die Verwaltung weiterleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

TOP 10 Informationen zur Neufassung der Landschaftsschutzgebiete

- Siehe Bericht des OBM.

Ergänzend dazu gibt Frau Peist, FB BDL, detaillierte Informationen. Die OR können Fragen stellen und Hinweise geben. Die Herauslösung der Ortslagen Mieste und Wernitz aus dem Landschaftsschutzgebiet finden die Zustimmung des Ortschaftsrates. Den Hinweis, das Klärwerk herauszulösen, nimmt Frau Peist auf. Im Zuge der Befragung der Träger öffentlicher Belange wird der OR in das Verfahren einbezogen.

TOP 11 Anfragen und Anregungen

Herr Langkau regt an, dass das Ordnungsamt im OT Mieste mehr präsent sein sollte, um die Verkehrsbehinderungen (wildes Parken) zu ahnden. Der OBM erklärt dazu, dass das Ordnungsamt auch in Mieste vor Ort ist. Jeder Bürger kann sich unmittelbar an das Amt wenden. Dieses wird dann aktiv. Ein entsprechendes Schreiben wird der OBM an die Fachbereichsleiterin senden.

Herr Mertens fragt an, welche Möglichkeiten der Trauerbekundung zum Tod von Frau Warschun möglich sind. Ein Nachruf ist zukünftig schwerer möglich. Die Pressebestimmungen wurden diesbezüglich geändert. Eine Trauerkarte wird vom OBM im Namen des Ortschaftsrates erstellt, worin ihrem unermüdlichen bürgerlichem Engagement gedankt wird.

Kai-Michael Neubüser
 Vorsitzender des Ortschaftsrates

der Ortschaft Mieste